



VORTRAGSREIHE

# HÖFLICHKEIT UND INKLUSIVITÄT IN DER POLNISCHEN SPRACHE

Im Rahmen des Internationalen Lehr- Lernformats „Höflichkeit und Inklusivität“ wird u.a. diskutiert, welche Rolle die Grammatik für Höflichkeit spielt. Wie drückt sich Diversität in der polnischen Sprache aus? Wie lässt sich die eigene Identität zum Ausdruck bringen? In drei Online-Vorträge äußern sich Fachleute zu den Themen: sprachliche Höflichkeit, Feminativa und nicht-binäre Sprache im Polnischen.

Mittwochs, 18:15 – 19:45 Uhr, digital

- 30.04.25**      **Women, inflection and sociolinguistic controversies: on inflected and uninflected forms in Polish**  
*Jerzy Gaszewski (University of Łódź)*
- 14.05.25**      **Versteckte Höflichkeit. Grammatische Verfahren zum Ausdruck von Höflichkeit und Wertschätzung im Polnischen**  
*Imke Mendoza (Paris Lodron Universität Salzburg)*
- 21.05.25**      **Genderqueering Polish: How can nonbinary Poles express their identities through language?**  
*Szymon Misiak (University of Warsaw)*

Die Veranstaltungen finden live über Zoom statt, Anmeldung per E-Mail an:

[agata.sawicz@uni-hamburg.de](mailto:agata.sawicz@uni-hamburg.de)

Einwahldaten werden nach der Anmeldung in der Woche der Veranstaltung gesendet.

Organisation: Jun.-Prof. Dr. Edyta Jurkiewicz-Rohrbacher

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

INSTITUT FÜR SLAVISTIK

Gefördert im Rahmen der Exzellenzstrategie von Bund und Ländern.

